Kirche im hr

14.04.2019 um 07:15 Uhr
hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Alexandra Becker,
Katholische Pastoralreferentin, Pfarrei St. Franziskus, Frankfurt

Gesegnete Zweige

Moderator/in: *Heute ist der sogenannte Palmsonntag. Warum heißt dieser Tag heute so, Alexandra Becker von der katholischen Kirche in Frankfurt*

Heute erinnern wir uns in der Kirche an den Tag, an dem Jesus kurz vor seinem Tod in Jerusalem eingezogen ist. Die Menschen haben große Hoffnungen in ihn gesetzt, er war für sie ein Retter und König. Und deshalb haben sie Kleider auf die Straße gelegt, ein bisschen wie einen roten Teppich. Und sie haben Palmzweige geschwenkt.

Daher also der Name. Gibt es heute auch noch Palmzweige am Palmsonntag?

Richtige Palmzweige eher nicht, aber Zweige schon. Meistens Buchsbaum. Etwas, was hier bei uns auch wächst. Die werden heute am Anfang des Gottesdienstes auch gesegnet.

Und der Palmsonntag ist immer eine Woche vor Ostern, oder?

Genau. Am Palmsonntag ist Jesus nach Jerusalem eingezogen – und dort ist er dann ja auch gestorben. Darum geht es in der Karwoche, die heute beginnt. Und an Ostern feiern wir dann seine Auferstehung.

Ist das für dich dann eine besonders emotionale Woche?

Ja. Da sind auch echt alle Gefühle dabei: die Karwoche ist sehr still. Der Karfreitag ist traurig und irgendwie beängstigend. Und dann steh ich an Ostern in der Kirche, plötzlich geht das Licht an und alle singen ein Halleluja. Für mich fühlt sich das an wie Auferstehung.